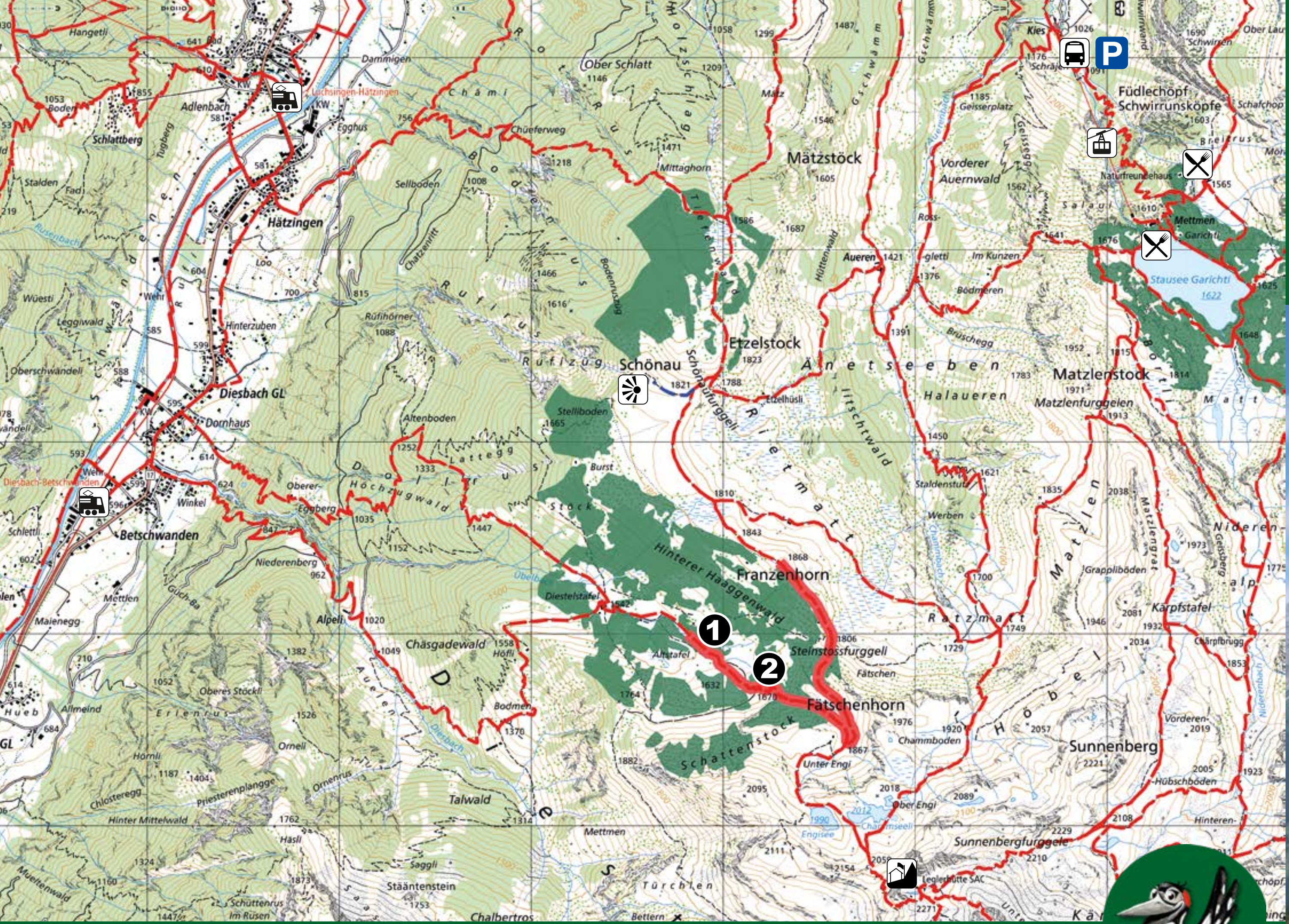

Waldreservat Haaggenwald

Orientierung

Waldreservat

Wanderweg

Weiterer Weg

Erlebnisweg mit App

Besonderheiten

1. Blockschutt-Tannen-Fichtenwald
2. Grünerlengebüschwald

Symbole

- Bahn/Bus
- Parkplatz
- Aussichtspunkt
- Leglerhütte (SAC)
- Luftseilbahn Kies–Mettmen
- Restaurant

Weitere Infos

Schutzgebiete
Das Waldreservat liegt im Eidgenössischen Jagdbanngebiet Kärpf.

Waldreservate im Kanton Glarus
www.gl.ch/waldreservate

Vorbereitung

App «Glarner Waldperlen» mit QR-Code oder über www.gl.ch/waldreservate herunterladen.

Impressum

Inhalt/Bilder	Departement Bau und Umwelt Kanton Glarus, 2020
Bild Dreizehenspecht	Roland Meier
Karte	Bundesamt für Landestopografie

Glarus Süd Kraft.

kanton glarus

Glarnerland

AIRE PROTEGEE SUISSE · SCHWEIZER SCHUTZ GEBIET · TERRITORI DA PROTECZIUN SVIZZER · AREA PROTETTA SVIZZERA

Romantisches Übelbachtal

In einem unerschlossenen, verträumten Seitental der Linth liegt das Waldreservat Haaggenwald. Der sprudelnde Übelbach, der reich verzahnte Waldrand und die Flecken von Grünerlengebüschwald bilden eine abwechslungsreiche Landschaft.

Im Waldreservat liegt eine schützenswerte Waldgesellschaft, der Blockschutt-Tannen-Fichtenwald. Dieser beherbergt spezialisierte Tiere wie den Dreizehenspecht und den Fichtenkreuzschnabel.

Grünerlengebüschwald neben Fichtenbestand

Heimliche Bewohner

Der versteckt lebende Dreizehenspecht klettert an alten Fichtenstämmen auf- und abwärts und sucht nach rinden- und holzbewohnenden Insekten. Im Gegensatz zu fast allen anderen Vogelarten, die vier Zehen haben, besitzt er nur drei.

Zarte Schönheiten: Gefleckte Fingerwurz und Weisszunge

An mageren und lichten Standorten gedeihen einheimische Orchideenarten wie die Weisszunge und die gefleckte Fingerwurz. Orchideen sind schweizweit geschützt und dürfen nicht gepflückt werden.

Der Dreizehenspecht bei der Arbeit

Waldreservat erleben

Das Waldreservat lässt sich zu Fuss vom Bahnhof Diesbach-Betschwanden in acht Stunden erkunden. Der Weg führt durch das Waldreservat zur Bergstation der Luftseilbahn Kies-Mettmen. Eine Alternative bietet die zweitägige Wanderung via Leglerhütte (Übernachtungsmöglichkeit). Abstieg am Folgetag zur Bergstation der Luftseilbahn Kies-Mettmen. Der Weg ist in der Regel zwischen Juni und Oktober begehbar.

Die App «Glarner Waldperlen» führt informativ und spielerisch durch das Waldreservat. Nutzen Sie den QR-Code, um die App herunterzuladen.